

Förderung von Motivations-
und Veränderungsprozessen



Zieloffene
Begleitung



Wirksame
Beratungsansätze

Praxis der Suchtberatung

Certificate of Advanced Studies CAS

G07

Im Fokus dieses CAS-Programms steht die Auseinandersetzung mit der professionellen Haltung sowie die Vermittlung der Grundlagen der Gesprächsführung und Beratung von Menschen mit einer Suchtproblematik und ihren Angehörigen.

Auf Grundlage der Motivierenden Gesprächsführung setzen wir uns mit Haltungen und Techniken auseinander, die Motivations- und Veränderungsprozesse initiieren und fördern. Beim Training Emotionaler Kompetenzen (TEK) geht es um das Erlernen von Methoden, die uns in der Stress-, Selbstwert- und Emotionsregulation unterstützen.

Ein weiteres Ziel ist, uns im Umgang mit besonderen, herausfordernden Beratungssituationen sicherer zu fühlen, beispielsweise in der Begleitung von Menschen aus fremden Kulturen oder von Menschen, die zusätzlich zur Sucht an einem Trauma oder einer akuten Krise leiden.

Den Abschluss des CAS-Programms bildet ein Kolloquium, an dem die Abschlussarbeiten der Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert werden.

Auf der Grundlage der neusten Kenntnisse der Erwachsenenbildung und Hochschuldidaktik, bieten wir ein abwechslungsreiches Lehr- und Lern-Arrangement.



www.fhnw.ch/g07

Ziele	<p>Die Teilnehmenden erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> – praxisrelevantes Wissen über ausgewählte Gesprächsführungs- und Beratungsmethoden und deren zugrundeliegenden Theorien; – Kompetenzen, Gespräche mit suchtblasteten Menschen und deren Angehörigen zielgerichtet und ressourcenorientiert zu führen; – die Fähigkeit, die eigenen Werte und Grundhaltungen zu reflektieren sowie die Grenzen des eigenen Handelns zu erkennen; – Sicherheit im Umgang mit besonderen Herausforderungen und Krisensituationen in der Begleitung von Menschen mit Suchterkrankungen; – transkulturelle Kompetenzen in der Beratung und Begleitung von suchtblasteten Menschen aus anderen Kulturkreisen; – einen Überblick über die Praxis der Sozialhilfe und der IV im Suchtbereich; – Fähigkeiten, bei rechtlichen Fragen die Zuständigkeiten zu kennen und entsprechende Schritte einzuleiten.
Zielgruppe	Diplomierte Fachpersonen aus den Bereichen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik, Pflege, Psychologie und Medizin, die Aufgaben im Suchtbereich übernehmen.
Struktur	21 Unterrichtstage mit jeweils 8 Lektionen, von 8.50 bis 16.30 Uhr. Zusätzlich: 2 halbtägige, begleitete Lerngruppen und 2 Tage Kolloquium. Eine schriftliche Arbeit aus einem eigenen Interessenfeld sowie ein Synthesbericht auf der Grundlage eines Lerntagebuchs wird erarbeitet und am Kolloquium präsentiert. 450 Stunden Gesamtaufwand, 15 ECTS-Kreditpunkte.
Aufbaumöglichkeiten	Das CAS-Programm wie auch alle mit «G-Nummern» bezeichneten Programmtage können einzeln absolviert werden. Gleichzeitig bildet dieses CAS-Programm (nebst dem CAS Professionelle Suchtarbeit) die Voraussetzung für das Master of Advanced Studies MAS-Programm Spezialisierung in Suchtfragen.
Dauer	2. März bis 1. Dezember 2026, Unterrichtszeiten 8.50 bis 16.30 Uhr
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Praxis der Suchtberatung 15 ECTS-Kreditpunkte
Kosten	CHF 6'700 inkl. Unterlagen
Programmleitung	Irene Abderhalden, Prof. lic. phil., Institut Soziale Arbeit und Gesundheit, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW +41 62 957 29 16, irene.abderhalden@fhnw.ch
Kontakt	Daniela Bonomi, Weiterbildungs Koordinatorin, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW +41 62 957 20 96, daniela.bonomi@fhnw.ch

Anmeldung

Online-Anmeldeformular
www.fhnw.ch/g07

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten